

Der fünfte «Baarer Rabe» wird gesucht

Baar unterstützt die Nachwuchsliteratur

Im 2021 wird zum fünften Mal der «Baarer Rabe» vergeben. Die Einwohnergemeinde Baar und der Verein Abraxas unterstützen und ehren mit dem Preis die beste Nachwuchsautorin oder den besten Nachwuchsautor.

Literatur Der Verein Abraxas organisiert alle zwei Jahre ein Kinder- und Jugendliteratur-Festival und setzt sich auch mit anderen Projekten für die Lese(r)förderung bei Kindern und Jugendlichen ein. Für eines dieser Projekte hat die Einwohnergemeinde Baar das Patronat übernommen: Seit 2013 wird alle zwei Jahre der «Baarer Rabe» vergeben – der Abraxas-Förderpreis für die beste deutschsprachige Nachwuchsautorin oder den besten deutschsprachigen Nachwuchsautor in der Kinder- und Jugendliteratur. Im November 2021 wird die Auszeichnung zum fünften Mal verliehen.

Preisgeld und Veröffentlichung

Die Ausschreibung richtet sich an Autorinnen und Autoren (einzeln oder im Team), die bis anhin noch keine eigenständige Publikation in der Kinder- oder Jugendliteratur herausgegeben haben. Die Werke müssen in deutscher Sprache verfasst und unveröffentlicht sein. Zielpublikum sind Leserinnen und Leser im Alter von sechs bis zwölf Jahren. Die Wettbewerbsausschreibung



Das Maskottchen des Kinder- und Jugendliteratur-Festivals ist jeweils ein fester Bestandteil bei der Vergabe des Förderpreises.

ZW Archiv

läuft bis zum 28. Februar 2021. Detaillierte Informationen sind zu finden unter www.abraxas-festival.ch. Eine Jury wählt aus den anonym eingereichten Wettbewerbsbeiträgen einen Sieger aus. Dieser erhält ein Preisgeld in der Höhe von 4000 Franken. Zudem wird das Werk im SJW-Verlag (Schweizerisches Jugendschriftenwerk) veröffentlicht. Das Siegerwerk wird anlässlich einer szenischen Lesung in Baar prämiert. Die Lesung wird im Rahmen des Zentralschweizer Kinder- und Jugendliteratur-Festivals am 6. und 7. November 2021 in Zug wiederholt. Alles weitere hierzu unter www.abraxas-festival.ch. PD/KG